

# Ostern mit dem Netz auf der Insel Kreta (Griechenland)

Autor(en): **Bros, Emmanuel De**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Mitteilungen der Entomologischen Gesellschaft Basel**

Band (Jahr): **42 (1992)**

Heft 1

PDF erstellt am: **23.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-1042906>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## **Ostern mit dem Netz auf der Insel Kreta (Griechenland)**

Emmanuel DE BROS \*

Rebgasse 28, CH-4102 Binningen BL.

Kein eigentlicher lepidopterologischer Streifzug, sondern einfach eine Woche Ferien mit meiner Frau anlässlich unserer Silberhochzeit im Jahr 1966 — das waren die sieben Tage, die ich bei strahlender Sonne von Donnerstag, 7. April, bis Freitag, 15. April, — rund um die Ostertage — auf der Insel der Götter verbrachte.

Touristisch hatten wir selbstverständlich vorher die Sehenswürdigkeiten von Athen, Korinth und Epidauros bewundert. Auf Kreta besuchten wir das wunderbare, hochinteressante historische Museum von Heraklion, die restaurierten Ruinen von Knossos sowie die berühmte malerische Kirche Panaghia Kira und die Reste der altgriechischen Stadt Lato bei Kritsa.

Einquartiert in Agios Nikolaos, ohne Wagen, konnten wir leider unmöglich durch die ganze Insel fahren, wie es heute leicht möglich ist. Diese Lücke konnten wir aber mehr als füllen durch die vielen Spaziergänge in der unberührten Umgebung von Agios Nikolaos : In dieser Jahreszeit bietet sich an jedem mehr oder weniger feuchten Platz im verkarsteten Gelände eine üppige Frühlingsflora zur Bewunderung. Dazu kam noch eine Exkursion : Mit dem alten Kursbus für Einheimische auf einer langen, schmalen Bergstrasse nach Lassithi, der Hochebene (Polje) mit den tausend Windmühlen. Diese Gelegenheit benützte ich, um von Psychro aus den 2148 m ü.M. hohen Dhikti Oros, den dritthöchsten Berg Kretas, zu besteigen. Unvergesslich ! Bis fast zum Gipfel blühten schon einige mir unbekannt Bergblumen, u.a. eine sehr schöne Krokus-Art, rund um die unzähligen stacheligen Polsterpflanzen.

Natürlich hatte ich bei diesen Spaziergängen und bei der Bergtour ständig mein grosses schwarzes Netz dabei — sammelte aber nur sehr lässig. Trotzdem konnte ich einige für mich interessante Tiere fangen und insgesamt 24 Arten notieren. Es wurde kein Lichtfang betrieben,

\* Nr. 3 einer geplanten Artikelserie mit dem Leitthema : „Lepidopterologische Streifzüge rund um das Mittelmeer“.



Fig. 1. Der Hügel mit den Ruinen der altgriechischen Stadt Lato bei Kritsa, Biotop von *Allanacstria cerisyi cretica* RBL.



Fig. 2. April-Blumenpracht an einer Feuchtstelle in den verkarsteten Hügeln bei Agios Nikolaos.



Fig. 3. Das Bergdorf Psychro oberhalb der Lassithi-Ebene (Polje). Im Hintergrund das Dhikti Oros (2148 m ü.M.) mit Frühlings-Firnschneeresten.



Fig. 4. Sicht vom Gipfel des Dhikti Oros mit dem Idhi Oros (Psiloritis oder Ida), 2456 m ü.M., dem höchsten Berg Kretas, 70 km weit im Westen.

weil die Nächte noch sehr kalt waren und unser Hotelzimmer sich am Stadtrand und mit Fenster auf der Meeresseite befand. Das Schönste war die Entdeckung des Flugplatzes von *Allancastria cerisyi cretica*, mitten in den Ruinen von Lato bei Kritsa, auf einem Hügel, wo viele stinkende Aristolochien im hohen Gras rund um die Steinblöcke (Ruinen) zu finden waren. Am Dhikti Oros flog natürlich gar nichts, aber oberhalb Psychro, am Fuss des Berges, war schon *Polyommatus icarus* ♂♀ zu finden. Am Tag des Rückfluges nach Athen-Zürich-Basel konnte ich noch rasch vor dem Check-in und Einstieg ins DC-6B der Olympic Airways (Graspiste !) einige „bessere“ Heteroceren fangen, und zwar unter einer Lampe an einer Wand des sehr einfachen Gebäudes : *Rhodostrophia cretacaria*, *Gnophos dubitarius staudingeri*, *Dyscia crassipunctaria* u.a., welche mir in sehr liebenswürdiger Weise von Herrn Dr. H. REISSER bestimmt wurden.

Sonst flogen längs der Pfade im verkarsteten Oedland die gleichen Frühlingstagfalter wie bei uns. *Coenonympha pamphilus* war ersetzt durch die hübsche endemische Art *thyrsis*, vielleicht eine sehr frühe erste gen. vern. (REISSER). Auffällig waren die zahlreichen schönen *Iphiclides podalirius*, die in der ganzen archäologischen Stätte von Knossos umhersegelten.

Obwohl die nachstehende vollständige Liste nichts Sensationelles enthält, gibt sie doch einen Eindruck von der Schmetterlingsfauna in der besten Jahreszeit für die Flora auf dieser schönen Insel, und deswegen wage ich sie auch noch beizufügen.

**Liste der von mir auf der Insel Kreta (Griechenland) im April 1966 beobachteten und gefangenen Lepidopteren**  
(Nomenklatur und Systematik nach LERAUT 1980)

<i>Allancastria cerisyi cretica</i> RBL.	Lato/Kritsa 8. u. 10.4. zahlreich, ganz frisch
<i>Papilio machaon</i> L.	Agios Nikolaos 8.4.
<i>Iphiclides podalirius</i> L.	Knossos 9.4.
<i>Colias crocea</i> GEOFFR. in FOURCR. ♂	Lato/Kritsa 8.4.
<i>Pieris brassicae</i> L.	Knossos 9.4.
<i>Pontia daplidice</i> L. ♂	Agios Nikolaos 8.4.
<i>Euchloe ausonia graeca</i> VTY. (det. Dr. W. BACK)	Agios Nikolaos 10.4. ; Lato/Kritsa 8.4.
<i>Vanessa atalanta</i> L.	Knossos 9.4.
<i>Cynthia cardui</i> L.	Knossos 9.4.
<i>Coenonympha thyrsis</i> FRR.	Agios Nikolaos 8.-13.4. zahlreich, frisch
<i>Pararge aegeria</i> L.	Knossos 9.4.

<i>Lasiommata megera</i> L.	Lato/Kritsa 9.4.
<i>Lycaena phlaeas</i> L. ♂	Lato/Kritsa 10.4.
<i>Polyommatus icarus</i> ROTT ♂♀	Agios Nikolaos 8.-13.4., zahlreich ; Lato/Kritsa 8. u. 10.4 ; Dikti Oros/ Lassithi 12.4.

Durch Herrn Dr. Hans REISSER bestimmte Heteroceren :

<i>Mamestra dysodea</i> D. & S.	Heraklion Flugplatz 15.4.
<i>Mythimna unipuncta</i> HAW.	Heraklion Flugplatz 15.4.
<i>Idaea filicata</i> HBN.	Agios Nikolaos 8.-10.4.
<i>Idaea camparia</i> H.-S.	Agios Nikolaos 8.-10.4.
<i>Idaea ruficostata</i> Z.	Heraklion, Flugplatz 15.4.
<i>Rhodostrophia cretacaria</i> RBL., ex- trem rotes Ex.	Heraklion, Flugplatz 15.4.
<i>Gnophos dubitarius staudingeri</i> WNUKOWSKI	Selinari 9.4.
<i>Aspitates ochrearia</i> ROSSI ♂♀	Lato/Kritsa 10.4. ; Heraklion, Flug- platz 15.4.
<i>Dyscia crassipunctaria</i> RBL. gen. vern.	Heraklion, Flugplatz 15.4.
<i>Dolicharthria punctalis</i> D. & S. (det. KASY)	Heraklion, Flugplatz 15.4.

## Literatur

- LEESTMANS, R. 1988. Histoire de l'exploration lépidoptérique de l'île de Crète (Insecta, Lepidoptera). *Linneana Belgica* **11** : 389-413.
- , 1989. Addenda à l'histoire de l'exploration lépidoptérique de l'île de Crète (Insecta, Lepidoptera). *Linneana Belgica* **12** : 47-48.
- LERAUT, P. 1980. Liste systématique et synonymique des Lépidoptères de France, Belgique et Corse. Suppl. à Alexanor et Bull. Soc. entom. de France, Paris.
- PARENT, G. H. 1988. Esquisse biogéographique de la Crète. *Linneana Belgica* **11** : 344-388.
- REBEL, H. 1916. Die Lepidopterenfauna Kretas. *Annln. naturh. Mus. Wien* **30** : 66-172.
- , 1924. Lepidopterologische Nachträge zu einigen ostmediterranen Insularfaunen. *Jber. wien. ent. Ver.* **30** (1919) : 37-49.
- , 1938. Zur Lepidopterenfauna Kretas. *Dt. ent. Z. Iris* **58** : 30-36.
- REISSER, H. 1958. Neue Heteroceren aus Kreta. *Z. wien. ent. Ges.* **43** : 105-128.
- , 1974. Zur Lepidopterenfauna Kretas : Neue Zugänge zum Artenbestand. *Annls. Mus. Goulandris* **2** : 137-140.
- ROSE, K. 1988. Voyage lépidoptérique dans l'île de Crète (Lépidoptera, Rhopalocera). *Linneana Belgica* **11** : 414-426.